

German Cycling – NOMINIERUNGSKRITERIEN Weltmeisterschaften Bahn Ausdauer Junioren vom 20. – 24. August 2025 Apeldoorn (NED)

Die im Folgenden verfassten Nominierungskriterien wurden von dem verantwortlichen Bundestrainer federführend entwickelt und mit dem jeweiligen Athletenvertreter abgestimmt. Sie sind eingebettet in die Gesamtstruktur des Verbandes und basieren auf den jeweils gültigen Leistungssportkonzepten und Kaderbildungsrichtlinien.

Startplätze

Bei den Weltmeisterschaften der Disziplingruppe Bahn Ausdauer Junioren kann German Cycling voraussichtlich folgende Startplätze besetzen:

- Mannschaftsverfolgung (TP): 1 Startplatz (Mannschaft)
- Omnium (OM): 1 Startplatz
- Einerverfolgung (IP): 2 Startplätze
- Punktefahren (PR): 1 Startplatz
- Scratch (SR): 1 Startplatz
- Madison (MA): 1 Startplatz (Mannschaft)

Es werden maximal 7 Sportler zur WM nominiert (5 Verfolger und 2 Fahrer für die Massenstartwettbewerbe).

Letzter Termin für die Erreichung der Nominierungsnorm: 06.07.2025

I. Allgemeine Normen

Für die in diesem Jahr stattfindenden Bahn-Weltmeisterschaft in Apeldoorn ist die Teilnahme am Überprüfungswettkämpfe „Frühjahrssichtung“ in Frankfurt/Oder neben den Deutschen Meisterschaften in Dudenhofen als Nominierungskriterium verpflichtend. Die zu erreichenden Zeitnormen können wie folgt entnommen werden.

Da die Gegebenheiten der Bahn in Dudenhofen nicht mit derer in Apeldoorn, Niederlande zu vergleichen sind, gelten die erreichten Platzierungen sowie eine angepasste Zeitnorm, welche am Tag der stattfindenden Disziplin mitgeteilt wird, für eine Normierung. Die unten aufgeführten Vorgaben werden dementsprechend im Vorfeld an die Witterungsbedingungen bei den Deutschen Meisterschaften angepasst. Aufgrund der methodischen Reihung wird die WM-Mannschaft auch an der Europameisterschaft im Juli in Anadia, Portugal teilnehmen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



II. Zeit-Normen

Die vorgegebenen Zeitnormen sind bis zum oben genannten Datum zu erreichen.

1. Mannschaftsverfolgung

3000m EV: < 3:19,0 min
4000m MV: < 4:08,0 min

2. Einerverfolgung

3000m EV: < 3:17,0 min

3. Omnium, Madison

3000m EV: < 3:25,0 min

III. Platzierungsnormen

1. Mannschaftsverfolgung

1x Platz 1-5 in der EV bei den Überprüfungen

2. Einerverfolgung

1x Platz 1-3 bei den Überprüfungen oder internationalen Wettkampf

3. Omnium

Der Sportler für die Disziplin Omnium wird aus dem Kreis der nominierten Sportler aus allen anderen Disziplinen durch Trainerurteil

4. Madison

1x Platz 1-3 bei der Überprüfung oder internationalem Wettkampf, mit besonderer Berücksichtigung des Trainerurteils.

5. Punktfahren, Scratch, Ausscheidungsfahren

Die Sportler für die Disziplinen Punktfahren, Scratch und Ausscheidungsfahren werden aus dem Kreis der nominierten Sportler aus allen anderen Disziplinen durch Trainerurteil ausgewählt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



Trainerurteil

Erfüllen mehrere/weniger Sportler die Nominierungsnormen, wird die Trainereinschätzung zur Entscheidungsfindung herangezogen.

Das Trainerurteil / die Trainereinschätzung beinhaltet und berücksichtigt u.a.:

- technisch-taktischen Möglichkeiten
- nationale und internationale Ergebnisse, sowie die Leistungen innerhalb der Lehrgänge
- psychische Stärke
- Leistungspotential der Folgejahre
- Teamfähigkeit
- Disziplin

Oben genannte Faktoren fließen nach Gesamtabstimmung mit dem Leistungssportdirektor in den WM-Nominierungsvorschlag ein.

Athletenvereinbarung

Für eine Nominierung werden nur Sportler berücksichtigt, die eine GC-Athletenvereinbarung unterschrieben haben und einem Dopingkontrollsystem angehören, das den Richtlinien der WADA/NADA entspricht.

Der Nominierungsvorschlag zur JWM Bahn Ausdauer erfolgt am 07.07.2025 an den Sportdirektor.

Die endgültige, disziplinbezogene namentliche Meldung für jeden Wettbewerb bei den Weltmeisterschaften erfolgt gemäß UCI-Reglement spätestens am Vortag des Wettbewerbs bis 12:00 Uhr durch den zuständigen Bundestrainer, in Abstimmung mit dem Sportdirektor bzw. dem Mannschaftsleiter.

German Cycling
Patrick Moster
Leistungssportdirektor

Frankfurt, Mai 2025

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren

